

# Geflochtenes Gold

## Flechtanleitungen

(Landlust-Ausgabe Juli/August 2007)

### Freundschaftsknoten mit 3 Halmen



1. Die getrockneten Halme vor dem Flechten etwa 1 ½ Stunden in Wasser einweichen.
2. Halme nebeneinander legen. Die Ähren müssen mit der gleichen Seite nach oben liegen! Unterhalb der Ähren fest abbinden.
3. Auf der Tischfläche die Halme zu einem flachen Zopf flechten.
4. Eine Ährenlänge unten stehen lassen und stramm abbinden. Den Zopf locker verknoten.
5. Zopf so aufeinander legen, dass die Abbindestellen aufeinander liegen. Dort festbinden.
6. Den noch feuchten Freundschaftsknoten in Form legen, mit Stecknadeln fixieren und trocknen lassen.

Beim Flechten den Halm mit Bogen außen von rechts nach links und an der Innenseite anschließen, dann von links nach rechts und an der Innenseite anschließen.

# Geflochtenes Gold

## Flechtanleitungen

(Landlust-Ausgabe Juli/August 2007)



## Freundschaftsknoten mit 2 Halmen

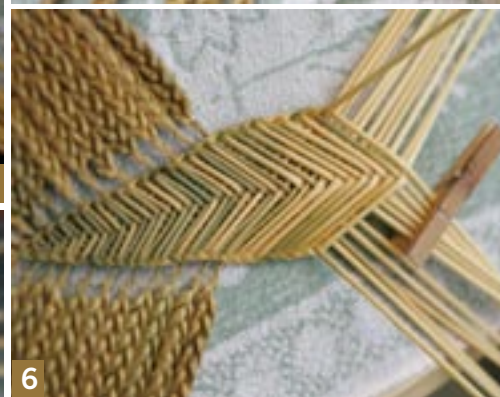
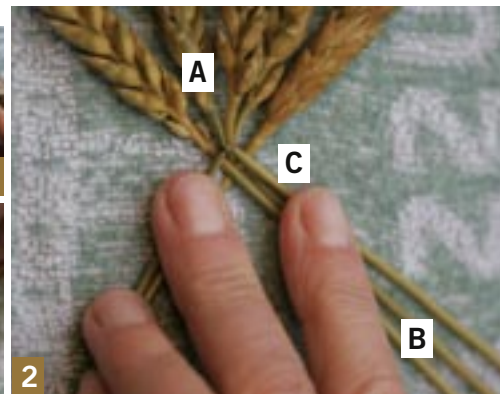
1. Die eingeweichten Halme nebeneinander halten und den ersten Halm zur rechten Schulter hin und
2. den anderen Halm zur linken Schulter hinlegen.  
(Merke: Die Brücke hoch, das Schiff darunter!)
3. Etwa eine Ährenlänge unten stehen lassen, mit einer Klammer fixieren und stramm abbinden. Den Zopf locker verknoten. Zopf so aufeinander legen, dass die Abbindestellen aufeinander liegen. Dort festbinden (siehe Anleitung Freundschaftsknoten mit drei Halmen Punkt 4–6).

Beim Flechten nicht rechtwinklig, sondern im stumpfen Winkel arbeiten.)

# Geflochtenes Gold

## Flechtanleitungen

(Landlust-Ausgabe Juli/August 2007)



## Der Welsh Border Fan

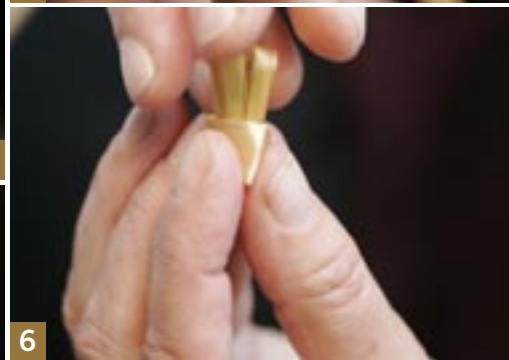
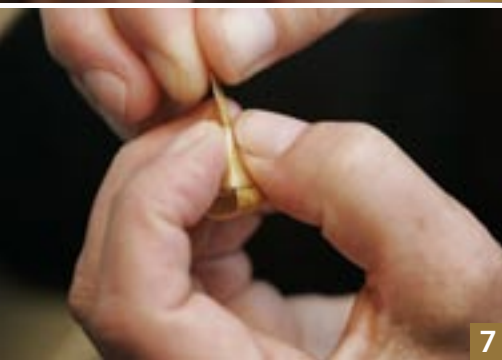
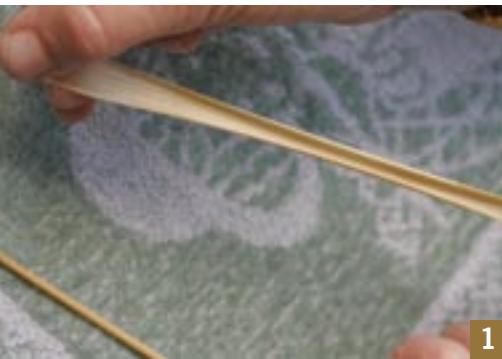
Die Länge der Halme grenzt die Arbeit ein. Sie brauchen 25 eingeweichte Halme.

1. 3 Halme (A, B, C) unterhalb der Ähren (ca. 1 cm tiefer) stramm mit Leinengarn abbinden. **Achtung, bricht leicht unterhalb der Ähre.**
2. Die Halme so auseinander biegen, dass A und C einen Winkel von 90 Grad bilden, während B neben C zu liegen kommt. Einen Halm von rechts einschieben und danach einen Halm von links einschieben.
3. Jetzt rechts verankern, d.h. den Halm A mit dem Nagel des Zeigefingers umknicken und unter B hinweg parallel zu C, dann links verankern, d.h. den Halm C unter den vierten Halm führen und über A, so dass er parallel zum fünften Halm und zu B liegt. Jetzt wieder von rechts einen Halm einschieben usw.
4. Nach 3 von rechts und links eingeschobenen Halmen den Schritt 3 (Verankerung) jeweils doppelt durchführen. So entsteht ein Fischgrätmuster.
5. Weiterarbeiten bis alle Halme aufgebraucht sind und noch ein Stück weiter arbeiten.
6. Dann das Gebinde abschließen. Enden mit einer Wäscheklammer fixieren.
7. Die Halme an beiden Seiten im gleichen Abstand abbinden.
8. Die abgebundenen Stränge schräg auf eine Länge schneiden.

# Geflochtenes Gold

## Flechtanleitungen

(Landlust-Ausgabe Juli/August 2007)



## Kette aus kleinen Strohyramiden

1. Für jedes Kettenglied einen eingeweichten Strohalm mit einem Fadentrenner der Länge nach aufschlitzen und glatt streichen.
2. Mit Hilfe eines Messers oder eines Falzbeines am oberen Ende zum Quadrat umklappen.
- 3.-5. Dreimal umschlagen, dann die linke Seite in die dritte Falte schieben.
6. Nun das Gebilde zumachen, also hochschlagen.
7. Dann wickeln bis es fest ist, etwa fünfmal und feststecken.
8. Die Einzelteile mit Leinengarn auffädeln, dabei jeweils eine kleine Perle zwischenfassen.